



## Ostwind – Newsletter September 2013

### Erkundungswanderungen zur Europäischen Urwaldroute im Weinviertel und in der Westslowakei

Die 4. Erkundungswanderung im Mai 2013 führte durch die vom Weinanbau geprägte Kulturlandschaft des Weinviertels in Niederösterreich. Stationen waren die Stadt Znojmo in Tschechien, Poysdorf und Hohenau in Österreich. Hohenau liegt an den Marchauen, einem bedeutendem Vogelschutzgebiet. Der hier tätige Naturschutzverein „auring“ möchte gerne an der Urwaldroute mitwirken und z. B. Radexkursionen zum nahe gelegenen Urwald Soutok anbieten.

Im Juli 2013 startete die 5. Erkundungswanderung von Hohenau an der Grenze zur Slowakei. Die Urwaldroute verläuft von hier durch Wald- und Heidegebiete bis zu den Kleinen Karpaten, um am Gipfel des Zánubý, 768 m.ü.NN auf den Europäischen Fernwanderweg E 8 zu stoßen, der nach Norden zum Javorníky-Gebirge und den Weißen Karpaten führt. Diese Erkundungstour endete auf dem E 8 im Thermalbadeort Třebíčské Teplice.

### Workshop Biodiversität und LEADER am 26. und 27. Juni im Stift Schlägl in Oberösterreich

Das österreichische Umweltministerium hatte Akteure der Regionalentwicklung eingeladen, um über eine stärkere Berücksichtigung des Erhalts der Biodiversität zu beraten. Das Projekt der Urwaldroute, für das ich am Rande warb, stieß bei 2 Teilnehmern auf besonderes Interesse: bei den Kinderfreunden, die in Klaffer ein naturschutzorientiertes Begegnungszentrum unterhält sowie beim PAN-Projekt in der Nähe von Weitra, eine ökologisch orientierte Lebensgemeinschaft, die Landwirtschaft betreibt und ein Internat für Jugendliche mit einem ganzheitlichen Ausbildungsangebot. In beiden Einrichtungen bestehen Übernachtungsmöglichkeiten. Auch können sie Wanderexkursionen zu nahe gelegenen Urwäldern und weitere Umweltbildungsaktivitäten für die Europäische Urwaldroute anbieten.

### Fachexkursion zu den Urwäldern Transkarpatiens vom 11. bis 20. August 2013

Erlebnisreich und spannend war die Fachexkursion zu den Urwäldern Transkarpatiens, die Ostwind als Pilotreise durchführte. Insgesamt sechs verschiedene Urwälder (Eichen- und Buchenurwälder) in Bergen und Flussauen wurden erwandert. Wasserbüffel, Holzkirchen und Stadtbesichtigungen bereicherten das Programm. Zu nachdenklichen Diskussionen kam es bei der Führung zu den FSC-zertifizierten Wäldern im Ušhansky-Nationalpark. Wir genossen die fabelhafte Betreuung der Exkursion durch Alissa, Vitalij sowie dem leidenschaftlichen Biologen Roman.

### Kontakt:

Ostwind e. V., Rheinlandstr. 21, 87437 Kempten, Tel. 0831-5707144,  
Dr. Dagmar Everding, dagmar.everding@ostwind-ev.de; Tel. mobil: 0177-4597867

*Verantwortlich im Sinne des Presserechts: Dr. Harald Kugel, Berliner Str. 43, 45145 Essen*